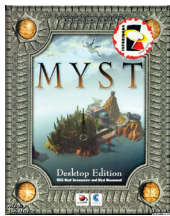


MYST

Hersteller: Cyan Games

Neben der Die Sims-Serie gehören die Myst-Spiele zu den erfolgreichsten Titeln aller Zeiten. Warum, das ist schwer zu begreifen: Leblos vorgerenderte Standbilder und zum Haareraufen knifflige Logik- und Schalterrätsel waren im Jahr 1993 scheinbar das Gegenteil von dem, was sie heute sind: irre populär. Zahllose Nachfolger sind erschienen, von Nachahmern des veralteten Spielprinzips (jüngster Kandidat: **Cleopatra**) mal ganz zu schweigen.



GABRIEL KNIGHT

Hersteller: Sierra / Vivendi

Jane Jensen, Autorin und Spieldesignerin, feierte mit der Horrorthriller-Reihe ihre größten Erfolge. Sie entwickelt derzeit das Adventure Gray Matter für Dtp.

GABRIEL KNIGHT:
SINS OF THE FATHERSErscheinungsjahr:
1993

Der Autor Gabriel erfährt seine wahre Bestimmung – er ist ein „Schattenjäger“ und hat die rätselhaften Morde rund um einen Voodoo-Kult aufzuklären. Das spannende Abenteuer führt ihn bis zu seinen Verwandten nach Deutschland und mündet in zwei unterschiedlichen Endsequenzen.

GABRIEL KNIGHT 2:
THE BEAST WITHINErscheinungsjahr:
1995

Ähnlich wie **Phantasmagoria** setzt der zweite Teil auf reale Schauspieler vor gerenderten Umgebungen – diesmal ermittelt Gabriel sogar im tiefsten Bayern! Die vielen Filmsequenzen sind auf sechs CDs untergebracht. Handlung und Gameplay gefielen Fans wie Kritikern.

GABRIEL KNIGHT 3

Erscheinungsjahr: 1999

Als schwere Geburt entpuppte sich der dritte Teil der Reihe: Nach halber Entwicklungszeit wurde die Engine zugunsten von 3D-Grafik ausgetauscht. Das Ergebnis bietet eine frei bewegliche Kamera, mit der man die Locations erkundet. Das letzte Adventure aus dem Hause Sierra!



SIMON THE SORCERER

Hersteller: Adventure Soft

Die rotzfreche Märchenparodie hat eine lange Reise hinter sich – der vierte Teil wurde, anders als seine Vorgänger, sogar in Deutschland entwickelt.

SIMON THE SORCERER 1

Erscheinungsjahr: 1993

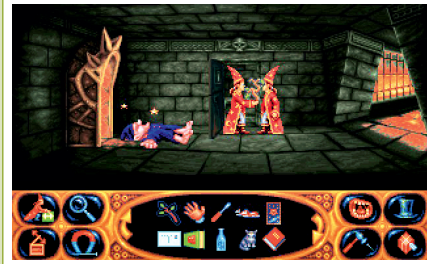
Der sprücheklopfende Bengel Simon düst per magischen Kleiderschrank-Portal in eine Fantasiewelt. Dort verbringt er die Zeit damit, den bösen Zauberer Sordid zu bezwingen und so ziemlich jede Märchengestalt der jüngeren Literaturgeschichte zu veräppeln. Schöne VGA-Grafik und tolle Sprecher entschädigen für brutalst lange Laufwege und einige Rätseltücken.



SIMON THE SORCERER 2

Erscheinungsjahr: 1995

Mehr vom Alten, aber auch eine ganze Ecke besser – der zweite Teil legt in Sachen Humor, Bösartigkeit und Rätseltiefe noch ein paar Schippen drauf, das ergibt ein gutes, wenn auch forderndes Adventure. Fortschrittlich: **Simon 2** bot bereits eine Hotspot-Anzeige per Tastendruck!



WEITERE SPIELE DER REIHE

- **Simon the Sorcerer 3D:** Enttäuschende Fortsetzung, die – namensgebend – auf 3D-Grafik setzte. Die schönen Gags und die gute Handlung gingen in der hässlichen Optik völlig unter.
- **Simon the Sorcerer: Chaos ist das halbe Leben:** Silver Style entwickelte den vierten Simon-Teil – mehr zu dem Spiel auf den Seiten 27 und 94.

SAM & MAX HIT THE ROAD

Hersteller: Lucas Arts

Eltern waren besorgt: ein Warnhinweis auf der Packung eines Adventures? Der hatte seine Gründe: Die tierischen Detektive Sam und Max – skurrile Erfindungen von Zeichner und Autor Steve Purcell – lösen ihre Fälle mit bitterbösem Witz, ein bisschen Gewalt und viel guter Laune. Viele Spieler liebten es, wenige moserten zu Recht über die verworrene Handlung und einige unlogische Rätsel. Das ansonsten fabelhafte Spiel wurde fortgesetzt: Im Jahr 2006 veröffentlichte Telltale Games die erste Folge des Episodenadventures **Sam & Max Season One**.



BENEATH A STEEL SKY

Hersteller: Revolution Software

Charles Cecil (**Baphomets Fluch**) wirkte an diesem Klassiker mit – ein Cyberpunk-Adventure, das außergewöhnlich gute Kritiken einfuhr. Mittlerweile ist das Spiel als Freeware auf www.scummvm.org erhältlich.

VOLLGAS

Hersteller: Lucas Arts

Hat Tim Schafer (**Grim Fandango**) jemals enttäuscht? Ja, er hat: mit **Vollgas**, einem Road-Movie-Adventure. Zahllose hochwertige Filmsequenzen im Comic-Stil, ein rockiger, steinstarker Soundtrack, coole Sprecher – das gefällt, tröstet aber nicht darüber hinweg, dass die Spieldauer zu kurz, die Rätsel zu leicht und die Action-Sequenzen aufgesetzt wirken.



THE DIG



Hersteller: Lucas Arts

Fast in Vergessenheit geraten ist dieses kleine, stille Sci-Fi-Kunstwerk, das nach einer Idee von Steven Spielberg entstand. Drei Astronauten stranden auf einem fremden, ausgestorbenen Planeten. Auf der Suche nach einem Heimweg stolpern sie über fremde, uralte Technologie, außerirdische Geister – und werden zu einer Gefahr für sich selbst. Die Grafik war zum Release zwar bereits veraltet und die Rätsel erfordern Hingabe, doch die Atmosphäre – vor allem dank des umwerfend guten Soundtracks – begeistert nach wie vor.

1993

1994

1995